

PROJEKTBUCH REGIONALBUDGET AKTIVREGION ALSTERLAND



Vorwort

Die AktivRegion Alsterland hat sich bereits in den letzten beiden EU-Förderperioden erfolgreich um Fördermittel zur Entwicklung der ländlichen Räume beworben.

Für die aktuelle Förderperiode 2023-2027 wurden vier übergeordnete Leitziele formuliert. Ein Leitziel ist es, lebendige Dörfer und Gemeinschaften im Alsterland zu stärken. Zudem hat sich die AktivRegion zum Ziel gesetzt, durch die Einsparung von Energie und den Ressourcenschutz Klimaschutz und Klimawandelanpassung voranzubringen. Durch regionale Produkte und kulturelle Angebote soll außerdem regionale Wertschöpfung und Naherholung ausgebaut und verbessert werden.

Ein Fördertopf der AktivRegion Alsterland, aus dem kleine Projekte bezuschusst werden können, ist das sogenannte "Regionalbudget". Es stehen insgesamt 200.000 € zur Verfügung. Mit diesen Geldern können Projekte unterstützt werden, deren Gesamtinvestitionskosten sich auf maximal 20.000 € belaufen. Die Höhe des Fördersatzes beträgt 80%. Die Projekte müssen von den Antragstellenden vorfinanziert werden, da eine Auszahlung der Förderung erst nach Fertigstellung erfolgen kann. Damit ein Projekt förderfähig ist, muss es in den GAK-Rahmenplan und in die Integrierte Entwicklungsstrategie der AktivRegion passen. In der Strategie sind die drei Zukunftsthemen "Daseinsvorsorge und Lebensqualität", "Regionale Wertschöpfung" sowie "Klimaschutz und Klimawandelanpassung" formuliert, mit jeweiligen Kernthemen und Handlungsfeldern. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 22 Projekte umgesetzt und knapp 175.000 € investiert.

In diesem Projektbuch werden die Regionalbudgetprojekte des letzten Jahres vorgestellt. Wir wünschen viel Inspiration und Freude beim Durchblättern!

Gebietskulisse

Die AktivRegion liegt im südlichen Schleswig-Holstein, am nordöstlichen Stadtrand der Freien und Hansestadt Hamburg. Damit ist das Alsterland Teil der Metropolregion und besteht aus Gebieten der Kreise Segeberg und Stormarn. Auf einer Fläche von 415,26 km² leben im Alsterland 142.512 Menschen. Als Teil der Metropolregion ist das Alsterland ein beliebter Wohnort. Einige Kommunen liegen im direkten Einzugsbereich der Metropolregion und weisen urbane Strukturen auf, wohingegen andere Gemeinden eher ländlich geprägt sind. Dadurch ist die Bevölkerungsentwicklung positiv und es kommt zu einer erhöhten Nachfrage an Infrastruktur und Wohnraum. Diese Herausforderungen stehen unter anderem auch im Fokus der neuen Förderperiode.



Der Gebietszuschnitt hat sich außerdem hinsichtlich der naturräumlichen Lage bewährt. Zahlreiche Natur- und Landschaftsschutzgebiete sowie Moore prägen die Region und bilden die Ausgangslage für neue innovative und zukunftsorientierte Projekte.

RBAL-23-01: Arboretum Wakendorf II

Beschreibung:

Geschaffen wurde ein Lernpfad und damit ein außerschulischer Lernort im Arboretum in Wakendorf II. Dafür wurden für die verschiedenen vielfältigen Bäume und Sträucher Schilder gestaltet und aufgestellt.



Ziele:

Für das Dorf ist das Arboretum ein Ort des Zusammenkommens für Familien, Jugendliche und Erwachsene. Außerdem stärkt es die Dorfidentität, einen generationsübergreifenden Austausch und die kulturelle Bildung der Dorfbewohner:innen. Durch die biologische Vielfalt kann das Augenmerk für Trockenanfälligkeiten, Windbruchanfälligkeiten oder Schattenverträglichkeiten gestärkt werden. Somit trägt das Projekt auch zu einem besseren Bewusstsein für den Klimawandel bei.

Maßnahmen:

Etwa 1000 Schilder wurden bestellt, montiert und installiert.

Projektträger:

Kunje Ketelsen

Kontakt Daten:

kunje.ketelsen@
gmx.de

Gesamtkosten:

4.486,20 €

Fördersumme:

3.588,96 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-02: Grundausrüstung Helferteam Bargfeld-Stegen

Beschreibung:

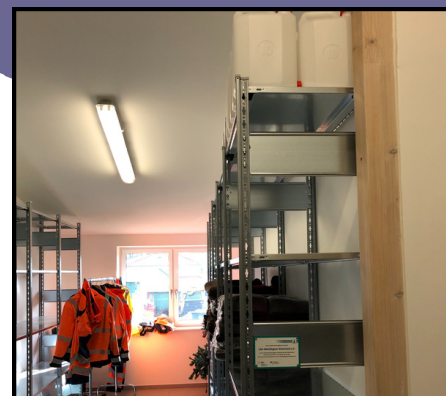
Dieses Projekt umfasst eine Grundausrüstung für das Helferteam bei einem möglichen Blackout. In solch einem Fall soll im Bürgerhaus der Gemeinde eine zentrale Anlaufstelle eingerichtet werden. Die Grundausrüstung besteht aus 20 Feldbetten, einer Bürogrundausrüstung, einer Lichtgrundausrüstung, einer Küchengrundausrüstung (Gaskocher, Töpfe, ...) und einem Personenleitsystem mit Warnwesten und Pfosten.

Ziele:

Im Falle eines Blackouts müsste die ehrenamtlich verwaltete Kommune Bargfeld-Stegen sich selbst organisieren. Um besser vorbereitet zu sein, wurde ein Konzept zur Notfallbetreuung ausgearbeitet. Das sieht vor, eine Anlaufstelle im Bürgerhaus einzurichten, um Betroffene helfen zu können, aber auch um Informationen zur Notlage zu verbreiten. Auch Anliegen aus der Bevölkerung können so entgegengenommen werden und im Notfall an die Freiwillige Feuerwehr weitergeleitet werden.

Maßnahmen:

20 Feldbetten mit Woldecken, Bürogrundausrüstung in Form von Pinnwänden und Schreibmaterial, eine Lichtgrundausrüstung, eine Küchengrundausrüstung und ein Leitsystem für die Bevölkerung.



Projektträger:

Gemeinde Bargfeld-Stegen

Kontakt Daten:

m.pump@
bargteheide-land.de

Gesamtkosten:

19.882,00 €

förderfähige Kosten:

16.639,11 €

Fördersumme:

13.311,29 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-03: Transportanhänger Jugendfeuerwehr Jersbek

Beschreibung:

Für den Transport der Ausrüstungsgegenstände wurde ein Geräteanhänger für die Jugendfeuerwehr Jersbek angeschafft. Der Transport von Feldbetten, Zelten, Tischen, Bänken und Schlafsäcken zu Zeltlagern wurde in der Vergangenheit von Eltern übernommen. Damit die Jugendfeuerwehr nicht mehr auf diese Hilfe angewiesen ist, wurde nun der Transportanhänger angeschafft.

Ziele:

Mit dem Anhänger ist die Jugendfeuerwehr nun deutlich flexibler. So können problemlos die Übungsgegenstände zwischen den beiden Ortswehren oder auch zu anderen Jugendwehren im Amtsverbund hin und her gefahren werden. Das bedingt auch das weitere Zusammenwachsen der Ortsteile und dem Entstehen eines Gemeinschaftsgefühls. Langfristig werden so mehr Jugendliche gebunden, die oft von der Jugendfeuerwehr in der örtlichen Einsatzgruppe wechseln.

Maßnahmen:

Anschaffung eines Geräteträgers als Kfz-Anhänger.



Projektträger:

Gemeinde Jersbek

Kontaktdaten:

m.pump@
bargteheide-land.de

Gesamtkosten:

7.496,00 €

förderfähige Kosten:

6.988,00 €

Fördersumme:

5.590,40 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-04: Schießstand Kyffhäuser Bargfeld-Stegen

Beschreibung:

Im Zuge der Anpassungen an die neusten Bestimmungen musste der Schießverein Kyffhäuser für die Kinder- und Jugendabteilung ein Geschossfang, Bleche und Träger und eine Abluftanlage beschaffen. Die Änderungen wurden von einem Gutachter abgenommen.



Ziele:

Im Rahmen von Anpassungen an die neuesten Bestimmungen zum Betrieb eines Schießstandes wurden in den letzten Jahren diverse Umbaumaßnahmen durch die Kameradschaft durchgeführt und als Abschluss der Maßnahmen wurde dieses Projekt zum Wiederherstellen der vollen Verwendbarkeit des Standes für die Jugendgruppe, den allgemeinen Vereinsbetrieb, Schießveranstaltungen auf Kreisebene und Weiterbildungsmaßnahmen auf Landesebene durchgeführt.

Maßnahmen:

Eingebaut wurde ein Geschossfang, Bleche und Träger und eine Abluftanlage.

Projektträger:

Kyffhäuser
Kameradschaft
Bargfeld e.V.

Kontaktdaten:

KSWStormarn@
gmail.com

Gesamtkosten:

9.459,53 €

förderfähige Kosten:

8.949,36 €

Fördersumme:

7.159,49 €

Förderquote:

80%

Projektblatt

RBAL-23-05:

Umgestaltung öffentliche Verkehrsfläche Bargteheide

Beschreibung:

Umgestaltet wurde eine öffentliche Bestandsfläche. Die Fläche wurde ohne Baumaßnahmen kreativ und naturnah mithilfe von Insektenhotels, Bänken und Bepflanzung aufgewertet. Bei der Bepflanzung wurde darauf geachtet, dass die Stauden vielfältig und klimaresilient sind.

Ziele:

Um die Artenvielfalt und Biodiversität auch in Städten zu unterstützen, ist das Schaffen von „Grünen Oasen“ elementar. Durch Insektenhotels mit dazugehörigen Streuobst- oder Wildblumenwiesen wird naturnaher Lebensraum für die Insekten geschaffen. Dadurch, dass bei der Bepflanzung auf Blühzeitabfolge, Farbkombination, Ausbreitungsstrategien und Texturen geachtet wurde, ist die Wiese leicht zu pflegen und ein überwiegend selbst reguliertes System.

Maßnahmen:

Rodung und Entsorgung des Altbewuchses, Bodenausbesserungen, Bepflanzung und Montage des Insektenhotels.



Projektträger:

Verschönerungsverein
Bargteheide e.V.

Kontakt Daten:

klaus.griese@vzb-
bargtheide.de

Gesamtkosten:

5.839,41 €

förderfähige Kosten:

4.726,76 €

Fördersumme:

3.781,41 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-06: Neue Lernformen Schule Sülfeld

Beschreibung:

Das Schülersprecherteam hatte sich im Auftrag der Schüler:innen an den Schulverband gewandt mit der Bitte, mehr Sitzmöglichkeiten auf den Fluren der Schule zur Verfügung zu stellen. Dieser Bitte wurde nachgegeben und so wurden auf den Fluren der Schule Sitzgelegenheiten für die Schüler:innen aufgestellt, die von allen Altersklassen genutzt werden können.



Ziele:

Ein großer Vorteil des Projektes ist, dass die Schule nicht nur von den Schüler:innen genutzt wird, sondern am Nachmittag und am Abend auch für andere Veranstaltungen. So führt zum Beispiel die Volkshochschule Kurse, wie Kochkurse, Whiskey Tastings oder Kurse zu Wespen, Hornissen und Bienen, durch. Dadurch werden die neuen Sitzgelegenheiten auch von Kursteilnehmer:innen benutzt.

Maßnahmen:

Die Lieferung und das Aufstellen der Möbel wurde durchgeführt.

Projektträger:

Schulverband im Amt
Itzstedt

Kontaktdaten:

foerdermittel@amt-
itzstedt.de

Gesamtkosten:

15.867,40 €

Fördersumme:

12.693,92 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-08: Wanderweg Norderbestetal Sülfeld

Beschreibung:

Die Gemeinde hat den bereits vorhandenen Wanderweg zwischen den Ortsteilen Sülfeld und Tönningstedt ausgebaut. Der Untergrund wurde geebnet und die Wasserführung verbessert. Damit Bewohner:innen aller Altersklassen den Wanderweg nutzen können, wurden zusätzlich noch Sitzmöglichkeiten montiert. Außerdem wurde eine Informationstafel in Kooperation mit dem Gewässerpflegeverband aufgestellt.



Ziele:

Ziel ist es, dass der Weg stärker von den Sülfelder:innen genutzt wird. Die Bewohner:innen aus dem Ortsteil Tönningstedt können so einfacher ohne Auto zu Apotheke, Kindergarten, Schule, Sporthalle, Kirche und dem Supermarkt in Sülfeld kommen. Am Wochenende wird der Weg stark von Wander:innen genutzt und dient damit auch der Naherholung.

Maßnahmen:

Für das Projekt wurden Wegarbeiten und Arbeiten an der Wasserführung sowie das Aufstellen einer Informationstafel und Sitzbänke durchgeführt.

Projekträger:

Gemeinde Sülfeld

Kontakt Daten:

foerdermittel@amt-
itzstedt.de

Gesamtkosten:

18.773,32 €

förderfähige Kosten:

18.745,50 €

Fördersumme:

14.996,40 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-09: Spielplatz Ammersbek

Beschreibung:

Der Spielplatz in Ammersbek wurde aufgewertet, indem ein großes Spielgerät mit wenig Spielwert gegen drei neue Spielgeräte ausgetauscht wurde. Durch den Austausch können so vielfältigere Spielmöglichkeiten für ein breiteres Altersspektrum angeboten werden.



Ziele:

Das Projekt wurde von den Kindern und Jugendlichen im Dorf angeregt, weshalb deren Rückmeldungen und Vorschläge viel Raum einnahmen und gemeinsam eine Lösung erarbeitet wurde. Ziel ist es, durch die Attraktivierung Eltern und Kinder wieder verstärkt auf die Spielfläche zu locken und sich an der frischen Luft zu betätigen.

Maßnahmen:

Durchführung der Kinder und Jugendbeteiligung, Ausschreibung und Vergabe des Auftrags sowie die Umsetzung.

Projektträger:

Gemeinde
Ammersbek

Kontaktdaten:

saueregger@
ammersbek.de

Gesamtkosten:

16.047,15 €

Fördersumme:

12,837.72 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-10: Sportgeräte Nienwohld

Beschreibung:

Die Veranstaltungswiese der Gemeinde Nienwohld wurde um zwei Fitness-Geräte ergänzt. Ausgewählt wurden ein Beweglichkeitstrainer und ein Schultertrainer. Die drehbaren Scheiben stärken die Beweglichkeit des Oberkörpers, insbesondere Schulter-, Rücken- und Hüftmuskulatur sowie die Feinmotorik der Arme.



Ziele:

Ziel ist es, die Veranstaltungswiese der Gemeinde noch vielfältiger nutzen zu können. Die multifunktionale Fläche wird bereits als Treffpunkt für alle Generationen genutzt und könnte so auch zum Sport von der Einwohnerschaft genutzt werden. Das fördert die Bewegung an der frischen Luft sowie die soziale Interaktion.

Maßnahmen:

Durchgeführt wurde die Lieferung und Installation der beschriebenen Sportgeräte.

Projektträger:

Gemeinde Nienwohld

Kontaktdaten:

m.roeder@
bargteheide-land.de

Gesamtkosten:

10.690,90 €

Fördersumme:

8.552,72 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-12: Wetterschutz- und Grillhütte Tremsbüttel

Beschreibung:

In Tremsbüttel wurde im Bereich eines bereits vorhandenen Spielplatzes eine Wetterschutzhütte mit Sitzplätzen und einem Grillplatz gebaut.



Ziele:

Das durchgeführte Projekt war ein Beteiligungsprojekt zusammen mit den Kindern und Jugendlichen aus dem Dorf.

Ziel war es, einen sozialen Treffpunkt zu schaffen, wo die Kinder und Jugendliche aus dem angrenzenden Wohngebiet ihre Freizeit verbringen können. Außerdem können die

Sitzgelegenheiten von Wander:innen in Anspruch genommen werden, die den nahegelegenen Wanderweg nutzen.

Maßnahmen:

Bau der Hütte und des Grillplatzes auf dem gemeindeeigenen Grundstück.

Projektträger:

Gemeinde
Tremsbüttel

Kontaktdaten:

m.roeder@
bargteheide-land.de

Gesamtkosten:

11.062,92 €

Fördersumme:

8.550,34 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-13: Theaterbeleuchtung Plattdutsche Bühn

Beschreibung:

Der Theaterverein 'Plattdütsche Bühn' Tangstedt hat nach 45 Jahren die alten Halogen Scheinwerfer auf die neuste LED-Technik umgestellt. Außerdem können mit der neuen Lichtanlage verschiedene Lichteffekte und Farbwechselungen hergestellt werden.

Ziele:

Durch die Umstellung auf die neue Technik kommt es nun zu immensen Energieeinsparungen. Es werden Stromkosten gespart, die den Verein unterstützen und zum Fortbestehen beitragen. Der Verein besteht aus 25 Mitgliedern und verfolgt das Ziel, die niederdeutsche Sprache aufrechtzuerhalten.

Maßnahmen:

Installation einer neuen modernen und energieeffizienteren Lichtanlage.



Projektträger:

Plattdütsche Bühn'
Tangstedt e.V.

Kontakt Daten:

PBTangstedt@
t-online.de

Gesamtkosten:

18.272,04 €

Fördersumme:

14.617,63 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-14: Biodiversität Bargfeld-Stegen

Beschreibung:

Angeschafft wurde ein Balkenmäher, um die Grünflächen der Gemeinde langfristig von einer intensiven auf eine extensive Pflege umzustellen. Ein Balkenmäher bringt den Vorteil mit sich, dass er über eine schonende Mähweise für die Fauna verfügt. Der Mäher wurde nach der Lieferung im September umgehend auf den Streuobstwiesen verwendet.



Ziele:

Ziel der Umstellung auf die extensive Pflege ist ein deutlich geringerer Pflegeaufwand, da die Mahd auf ein bis zweimal jährlich umgestellt wird. Das Mahdgut bleibt zum Aussamen dann noch eine Woche liegen und wird anschließend ortsnah als Mulchmaterial verwendet. Mittelfristig soll die Fläche abmagern, damit sich die Gräser und Insektenvielfalt erhöht. Langfristig fördert diese Maßnahme also die Biodiversität.

Maßnahme:

Anschaffen eines Balkenmähers.

Projektträger:

Familientreff e.V.
Bargfeld-Stegen

Kontakt Daten:

vorstand@
familientreff.org

Gesamtkosten:

5.844,98 €

förderfähige Kosten:

4.911,75 €

Fördersumme:

3.802,56 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-15: Zuschauertribüne Sportplatz Seth

Beschreibung:

In Eigenleistung hat der Sportverein Seth seine neue Zuschauertribüne aufgebaut. Mit Unterstützung von Fachleuten aus dem Verein wurde so eine Tribüne mit 52 Sitzplätzen und einer Überdachung eingerichtet. Durch das Dach sind die Zuschauer somit auch vor starker Sonneneinstrahlung und Regen geschützt.



Ziele:

Der Sportverein in Seth erfreut sich insbesondere bei den Fußballspielen der ersten Herrenmannschaft einem großen Zuschauerzuspruch. Im Dorf gehört das sonntägliche Fußballspiel dazu und ist daher auch zu einem Treffpunkt für die Dorfbewohner:innen geworden. Gerade während und nach der Pandemiezeit hat der Verein nochmal stark an Mitgliedern dazugewonnen, weshalb eine neue Zuschauertribüne weiter zur Festigung des Vereins beiträgt.

Maßnahme:

Die Zuschauertribüne wurde durch den Verein bestellt und aufgebaut.

Projektträger:

Sportgemeinschaft
Seth von 1910 e.V.

Kontakt Daten:

stlohse@gmx.de

Gesamtkosten:

19.426,83 €

förderfähige Kosten:

16.426,76 €

Fördersumme:

13.141,41 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-17: Carport Sportanlage “Lüttmoor“

Beschreibung:

Für das vom Förderverein des Handballs Nahe und Oering jährlich veranstaltete Handballturnier wurde ein Unterstand für die Mülltonnen benötigt. Da die Veranstalter stark auf die Mülltrennung achten und dementsprechend viele Mülltonnen benötigt werden, war der Bau eines Carports notwendig. Dieser Carport ist von allen Seiten geschlossen, um vor Regen zu schützen.

Ziele:

Da das Handballturnier eine sehr große Veranstaltung mit 96 Mannschaften ist, entsteht an dem Austragungswochenende sehr viel Müll. Der Veranstalter ist bestrebt neuen Umweltzielen nachzukommen. Eine Maßnahme war bereits die Umstellung von Einweggeschirr auf Mehrweggeschirr. Auch im Bereich der Mülltrennung versucht der Förderverein mit neuen Konzepten immer besser zu werden. Das Carport als Unterstand soll in Zukunft dazu beitragen.

Maßnahmen:

Errichtung eines Carports als Unterstand.



Projektträger:

Förderverein des
Handball in Nahe und
Oering e.V.

Kontakt Daten:

violet.franke@gmx.de

Gesamtkosten:

5.336,11 €

förderfähige Kosten:

4.484,13 €

Fördersumme:

3.545,32 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-18: Neuer Internetauftritt Kunst und Kulturwoche Henstedt- Ulzburg

Beschreibung:

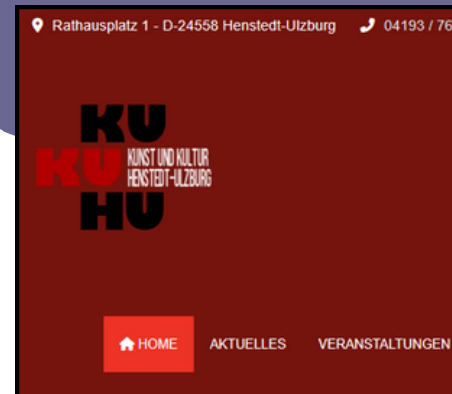
Der Internetauftritt der Kunst und Kulturwoche Henstedt-Ulzburg war nicht mehr auf dem neusten Stand. Ein größerer Umbau und Updates standen an. Mit Hilfe des Regionalbudgets konnten die PHP Version und der Homepage-Baukasten aktualisiert werden.

Ziele:

Ziel der Website ist es, über die KukuHU zu informieren aber auch auf die aktuellen Veranstaltungen aufmerksam zu machen. Dabei soll durch Kunst und Kultur zum Mitmachen angeregt und ein Netzwerk aufgebaut werden. Weiterhin sollen vorhandene Aktivitäten gebündelt und die Bindung an den Ort vertieft werden.

Maßnahmen:

Updates und Umbau der Website.



Projektträger:

KukuHU e.V.

Kontakt Daten:

holger.fischer@
kukuhu.de

Gesamtkosten:

2.558,50 €

Fördersumme:

1.720,00€

Förderquote:

80%

RBAL-23-19: Fahrradservicestation Fischbek

Beschreibung:

Vor dem Bio-Hofladen wurde die Parkfläche neu gestaltet. Integriert wurde eine Fahrradservicestation mit vier Ladepunkten. Die Neugestaltung erfolgte nach ökologischen Gesichtspunkten- Das bedeutet, dass auf eine hohe Wasserversickerungsfähigkeit geachtet wurde. Außerdem wurden zum Teil gebrauchte Pflastersteine oder Natursteine verwendet.



Ziele:

Das Hofladen mit dazugehörigem Café liegt an einer Straße, an der viele Radfahrer:innen und Spaziergänger:innen vorbeikommen. Im Sommer besteht so die Möglichkeit, an der Servicestation kleine Reparaturen am Fahrrad vorzunehmen oder den Akku des E-Bikes zu laden und sich in der Zwischenzeit mit einem kühlen Getränk zu stärken. Außerdem wurde eine Wander- und Radwegkarte aufgestellt.

Maßnahmen:

Umgesetzt wurden Pflasterarbeiten, die Installation der Fahrradservicestation sowie der Ladesäulen und das Aufstellen der Wander- und Radwegkarte.

Projektträger:

Gartenbau Unverhau
GbR

Kontakt Daten:

lutz.unverhau@kleverhof

Gesamtkosten:

19.830,76 €

förderfähige Kosten:

16.664,50 €

Fördersumme:

13.278,40 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-20: Rosenkate Wilstedt

Beschreibung:

In der Rosenkate Wilstedt wurde ein Gartenpavillon als Schutz vor Regen und Sonne gebaut. Für die Besucher:innen wurde außerdem eine Komposttoilette im Außenbereich angeschafft.



Ziele:

Ziel des Projektes ist es, das alte Reetdachhaus dauerhaft zu erhalten und für Veranstaltungen in der Gemeinde nutzbar zu machen. Das Haus ist eins der wenigen ursprünglichen Häuser in Tangstedt und hat daher auch einen hohen emotionalen Wert für die Bewohner:innen. Der Ort soll in Zukunft vielfältig genutzt werden, von Trauungen der Kirche bis hin zu Spieleabenden, Thementreffen oder gelebter Integration. Mit Umsetzung des Projektes kann so der Außenbereich des Grundstückes besser genutzt werden.

Maßnahmen:

Bau eines Gartenpavillons und Aufstellen einer Komposttoilette.

Projektträger:

Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Tangstedt

Kontakt Daten:

ulrika.magnus@
kirche-tangstedt.de

Gesamtkosten:

19.008,89 €

Fördersumme:

15.200,00 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-23: neue Spielgeräte Tennisclub Bargteheide

Beschreibung:

Auf dem Gelände des Bargtheider Tennisclubs wurden alte Spielgeräte durch neue ersetzt. Eine in die Jahre gekommene Doppelschaukel und ein beschädigter Sandkasten mussten weichen, da sie nicht mehr den Sicherheitsbestimmungen entsprachen. Anstelle der alten Geräte wurden ein Kletterturm und eine neue Doppelschaukel installiert.



Ziele:

Durch die Aufwertung und Instandsetzung des öffentlichen Spielplatzes können nun wieder alle Kinder den Platz nutzen. Nicht nur Vereinsmitglieder oder Eltern und Kinder, sondern auch Gäste oder Familien mit Kindern können den Spielplatz nutzen.

Maßnahmen:

Entfernung der alten, beschädigten Spielgeräte sowie Lieferung und Installation der neuen Geräte.

Projekträger:

Bargtheider
Tennisclub

Kontakt Daten:

kassenwart@
bargtheidertennis
club.de

Gesamtkosten:

7.665,18 €

förderfähige Kosten:

5.598,00 €

Fördersumme:

4.478,40 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-24: Kirchengemeinde Bargfeld-Stegen

Beschreibung:

Umgesetzt wurde eine barrierefreie Weggestaltung der Zuwegung zur Kirche und anliegenden Gemeinderäumen der Gemeinde. Hierfür wurden vom vorhandenen Weg, der mit groben naturbelassenen Kopfsteinen gepflastert ist, ein circa 90 cm breiter Streifen abgetrennt, ein Unterbau ausgehoben und mit Gehwegplatten ausgelegt.



Ziele:

Die Kirche der Gemeinde Bargfeld-Stegen liegt erhöht auf einem Hügel. Der Weg, der in den 1970ern gebaut wurde, war mit groben naturbelassenen Kopfsteinen gepflastert.

Das bedeutete auch, dass Rollstuhlfahrer:innen oder Menschen mit Rollator der Zugang zur Kirche und den Gemeinderäumlichkeiten nur mit Hilfspersonen möglich war. Durch die neue Pflasterung können nun alle Menschen diesen Weg problemlos nutzen.

Maßnahmen:

Umgestaltung des alten Weges zu einer barrierefreien Zuwegung.

Projektträger:

Kirchengemeinde
Bargfeld-Stegen

Kontakt Daten:

buero@kirche-
bargfeld.de

Gesamtkosten:

6.151,11 €

förderfähige Kosten:

6.032,11 €

Fördersumme:

4.825,69 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-25: Storchennest Kamera Sülfeld

Beschreibung:

Installiert wurde eine Nestkamera am Storchennest in Sülfeld. Auf einer Grünfläche vor dem Kindergarten wurde vor einigen Jahren eine Nisthilfe erbaut, die nun seit zwei Jahren von einem Storchennest im Sommer bewohnt wird.

Die Kamera wurde in einem Baum befestigt, der direkt neben der Remise steht. So kann die Kamera problemlos über das Dach an das Stromnetz angeschlossen werden und in den benachbarten Kindergarten gefunkt werden, wo die Bilder auf einem Bildschirm gezeigt werden.



Ziele:

Ein Ziel ist es den Kindern das naturnahe Ereignis näher zu bringen und das Interesse an der Natur zu fördern aber auch den Schutz der Umwelt zu verdeutlichen. Für die Kita-Kinder aber auch für die Schüler:innen der benachbarten Gemeinschaftsschule entsteht so ein außerschulischer Lernort.

Maßnahmen:

Montage der Kamera sowie der Stromversorgung. Einrichten des Funksignals und des Bildschirms zur Live-Übertragung in der Kindertagesstätte sowie auf die Homepage der Gemeinde.

Projektträger:

Kirchengemeinde
Sülfeld

Kontakt Daten:

ulrich.baerwald@
suefeld.de

Gesamtkosten:

6.473,65 €

Fördersumme:

5.178,92 €

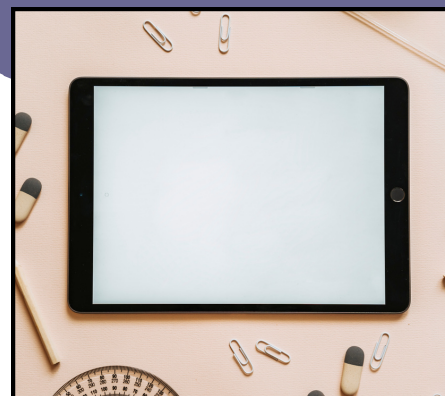
Förderquote:

80%

RBAL-23-26: Fake-Hunter Stadtbücherei Ahrensburg

Beschreibung:

Die Stadtbücherei Ahrensburg setzte ein bibliothekspädagogisches Projekt in Zusammenarbeit mit Ahrensburger Schulen um, die bislang die klassischen Bücherei-Führungen und Internetschulungen wahrgenommen haben. Für dieses Projekt, welches an zwei Projekttagen durchgeführt wurde, wurden für jede:n Schüler:in ein Tablet angeschafft. Die Tablets können auch für andere Anlässe genutzt werden, z.B. für interaktive Bibliotheksrrallys oder Augmented Reality-Workshops.



Ziele:

In dem Projekt geht es um das von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein entwickelte Konzept „Fake-Hunter“. Hierbei sollen Schüler:innen frühzeitig mit Informationskompetenzen zum erkennen von Fake News ausgestattet werden. In Form eines Planspiels begeben sich die Schüler:innen als Nachwuchsdetektive auf eine Recherche-Reise, um einen fiktiven Fake-News Portal das Handwerk zu legen.

Maßnahmen:

Anschaffung der Tablets mit dazugehörigen Schutzfolien und Hüllen.

Projektträger:

Stadtbücherei
Ahrensburg

Kontaktdaten:

verena.sommerfeldt
@ahrensburg.de

Gesamtkosten:

13.953,35 €

Fördersumme:

11.162,68 €

Förderquote:

80%

RBAL-23-29: Holzpavillon Ammersbek

Beschreibung:

Mit Durchführung einer Jugendbeteiligung ist deutlich geworden, dass den Jugendlichen ein überdachter Aufenthaltsort im Dorf fehlt. Umgesetzt wurde dann ein Holzpavillon mit fest installierten Sitzbänken, einem Mülleimer sowie einer Pflasterung.



Ziele:

Ziel war es, dass die Jugendlichen aus dem dicht besiedelten Ortsteil Lottbek einen Ort haben, auf dem sie sich aufhalten können. Früher nutzten Jugendliche das Schul- und Kitaareal, was zu Beschädigungen und Verunreinigungen führte. Dank des Holzpavillons ist der Schulhof nun frei von den Verunreinigungen.

Maßnahmen:

Pflasterung, Bau des Holzpavillon mit fest installierten Sitzbänken und einem Mülleimer.

Projektträger:

Gemeinde
Ammersbek

Kontaktdaten:

herbert.diercks-
saueregger@
ammersbek.de

Gesamtkosten:

19.328,61 €

Fördersumme:

7.492,63 €

Förderquote:

38%